



A3 Beschluss

Unser Weg zur Kommunalwahl

- 1 Mit großen Schritten bewegen wir uns auf die Kommunalwahl 2020 zu und
- 2 gemeinsam stehen wir vor der großen Aufgabe im Angesicht von historisch
- 3 schlechten Wahlergebnissen in Bund und Land dafür Sorge zu tragen, dass
- 4 die SPD in Wuppertal weiterhin die treibende politische Kraft bleibt
- 5 Deshalb wird der Unterbezirksvorstand der SPD Wuppertal dazu beauftragt,
- 6 die gemeinsame Entwicklung und Entstehung eines Zeitplans zur
- 7 Kommunalwahl 2020 schnellstmöglich einzuläuten und zeitlich genau
- 8 abzustecken.
- 9 Innerhalb des Unterbezirksvorstands sollen hierzu klare Zuständigkeiten
- 10 verteilt werden. Gemeinsam mit den Genoss*innen sollen hier auch
- 11 Instrumente entwickelt werden, mit denen eine möglichst große Einbindung
- 12 von Genoss*innen und Bürger*innen unserer Stadt in den
- 13 Entstehungsprozess unseres Kommunalwahlprogrammes sichergestellt
- 14 werden können.
- 15 Etwaige Arbeitskreise und Foren innerhalb des Unterbezirkes sollen in
- 16 Kenntnis aller Mitglieder der Wuppertaler SPD und nach Möglichkeit
- 17 öffentlich tagen, um eine möglichst große Partizipation zu ermöglichen.
- 18 Hierbei und ebenso bei der Durchführung fortlaufender Veranstaltungen ist
- 19 es zwingend notwendig, feste und öffentlich bekannte
- 20 Ansprechpartner*innen zu benennen und einen gemeinsamen
- 21 Terminkalender zu pflegen.
- 22 Gemeinsam soll eine einheitliche Kampagne und ein abgestimmtes
- 23 Rahmen- und Terminkonzept zur Kommunalwahl 2020 entwickelt werden,
- 24 was stadtweit Anwendung findet. Dabei sollen nicht nur die Kandidat*innen
- 25 vorgestellt werden, sondern auch unsere bisherigen Erfolge für Wuppertal
- 26 und unsere Ideen für die Stadt sollen ihren geeigneten Platz einnehmen.
- 27 Stadtweit mit den Bürger*innen ins Gespräch zu kommen und als
- 28 gemeinsame SPD wahrgenommen zu werden, das funktioniert nur, wenn wir
- 29 geschlossen mit einem gemeinsamen Konzept arbeiten.
- 30 Das beste Konzept kann nur funktionieren, wenn die Partei an einem Strang
- 31 zieht. Beispielsweise wären zentrale Kandidat*innenschulungen zur
- 32 Kommunalwahl ein geeignetes Mittel um den Dialog von neuen und alten
- 33 Kandidat*innen zu fördern, den Kandidat*innen das geeignete

34 Handwerkszeug an die Hand zu geben und einen Austausch von bewährten
35 und neuen Wahlkampfelementen anzustoßen.

36

37 **Begründung:**

38 Wir denken heute schon an morgen und möchten uns frühzeitig auf den
39 Weg begeben um mit möglichst vielen Genoss*innen und Menschen dieser
40 Stadt ins Gespräch kommen um über die Zukunft Wuppertals zu diskutieren.
41 Dazu muss die SPD Wuppertal vor Ort aktiv sein und sich um die Sorgen
42 und Wünsche der Menschen kümmern, das funktioniert am besten, wenn die
43 Bürger uns als einheitliche Partei wahrnehmen.

44 Wir wollen zusammen ein Konzept erarbeiten, dass unseren gemeinsamen
45 Weg hin zur Kommunalwahl plant, strukturiert und begleitet, sodass sich
46 jeder Mensch, ob Genoss*in oder nicht sich für sein Wuppertal engagieren
47 und für seine SPD stark machen kann.

48 So ist ein gemeinsamer Terminkalender im Wahlkampf sehr hilfreich, um nur
49 ein Beispiel zu nennen. Zudem sollten Ortsvereine ihre Veranstaltungsideen
50 austauschen und für sich bewerten, so kristallisieren sich die besten
51 Veranstaltungsmodelle heraus und können so von vielen Genoss*innen in
52 unterschiedlichen Ortsvereinen stets auf dem "besten Stand" durchgeführt
53 werden.

54 Gemeinsame Seminare und inhaltliche Veranstaltungen auf Ebene des
55 Unterbezirkes bauen das gemeinsame Erscheinungsbild unserer Partei in
56 Wuppertal weiter aus.

57 Feste Ansprechpersonen im Vorstand stellen sicher, dass alle Ergebnisse
58 zusammengetragen und ausgewertet werden und können dem Vorstand und
59 den Beauftragen der Ortsvereine den besten Überblick bieten.